

Restaurierung - Gemälde -		
Künstler: unbekannt		Inv.-Nr: HMH B 499.HGV
Werk: „Der Himmlische Theriak“		Standort: Schloß Philippsruhe
Material: Öl auf Leinwand	Signatur: keine Datierung: 1693	
Maße: 159,2 x 224 cm Rahmung: Kunsthandel 80iger Jahre unpassend	Rückseitenbeschriftung: (Aufkleber etc.) keine	
Restauratorin: Stefanie Gundermann	Beginn: Januar 2023	Abschluß: Juni 2023
Untersuchung	UV: x	Infrarot: Röntgen: Mikroskop: Analyse:
Maßnahmen (konservatorisch und restauratorisch):		
<ul style="list-style-type: none"> - Die Malschicht wurde partiell mit Japanpapier und Leim gesichert um weiteren Substanzverlust zu verhindern; - Doublierleinwand entfernt (doublieren = Hinterkleben eines textilen Bildträgers) - Auch auf der Bildrückseite wurden Risse, Löcher und Fehlstellen gesichert damit keine weiteren Beschädigungen entstehen während das Wachs entfernt wird; - Das Wachs wurde mechanisch mit einem Skalpell von der Rückseite des Gemäldes „gekratzt“; - poröse und z.T. verschimmelte Bildkanten wurden entfernt; - ringsum wurden neue Leinwandränder (feingewebtes belgisches Leinen) angesetzt, Kleber: BEVA ® 371 - auf der Bildvorderseite wurden alte, spröde Kittungen entfernt; - Risse wurden verklebt, in Löcher wurden Intarsien eingesetzt und mit einem Polyester-Vliesstoff, der auf einer Seite einen thermoplastischen Klebstoff hat, stabilisiert; - Oberflächenreinigung mit einer angepassten Seifenlösung (Marseiller Seife); - Firnisreduzierung mit Aceton / Isopropanol Gemisch 1 :1; - sämtliche Fehlstellen wurden gekittet (Kreidekitt) und die Struktur der Umgebung angepasst; - Vorretusche mit Gouache Horadam von Schmincke; - mehrmals wurde dünn gefirnist mit einer Mischung aus Dammar und gereinigtem Terpentin im Verhältnis 1 : 5; - aufwendige Hauptretusche, Harzölfarben von Schmincke Mussini; - Abschlußfirnis, Dammar / gereinigtes Terpentin 1: 6; - neue Rahmung: Profilrahmen, Hohlkehle schwarz Schellack; 		